Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die kommunale Förderung von sozialen Maßnahmen und Initiativen in der Stadt Eberswalde

EINGEGANGEN
26. Nov. 2019
Referat für soziale Teilhabe und Integration

1. Antragsteller/in

1.1. Name/Anschrift/Sitz des/der Antragsteller/in:

Initiative „Sternenkinder Barnim"
Ratzeburg Str. 12, 16225 Eberswalde

1.2. Registernummer/Registerstelle:

1.3. Maßnahmeverantwortliche/r: Name: Telefon-Nr.:

Katrin Jahms-Jawidat, Gabriele Haas, Lena Sethe [redacted]

1.4. Zustellbevollmächtigte/r: sternenkinder-barnim@gmx.de

Gabriele Haas, Ratzeburgstr. 12, 16225 Eberswalde

1.5. Handlungsbevollmächtigte/r:

Katrin Jahms-Jawidat, Gabriele Haas, Lena Sethe

1.6. Bankverbindung Konto-Nr.: IBAN: [redacted]

Bankleitzahl: BIC: WELADED1GZE

Bezeichnung des Kreditinstituts: Sparkasse Barnim

2. Maßnahme

2.1. Bezeichnung:

Eilantrag auf Miet- und Bewirtschaftungskostenzuschuss 20

2.2. Durchführungszeitraum:

01.01.2020 - 31.12.2021

- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zuwendungszwecks verwendet wurde,
- die im Zuwendungsbescheid, einschließlich dem dort enthaltenen Nebenbestimmungen, genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Dem Unterzeichner/der Unterzeichnerin ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

Eberswalde, den 25.11.2019

(rechtsverbindliche Unterschrift)

(Stempel)

Anlagen:

- Aktuelle Fassung der jeweiligen Satzung
- Nachweis der Gemeinnützigkeit
- Auszug aus dem jeweiligen Register

3. Finanzierungsplan

3.1.	Gesamtkosten: 14020,32 €
3.2.	Summe öffentlicher Förderung (nicht Stadt): %
3.3.	Eigenanteil (mindestens 10 % der Gesamtfinanzierung, z. B. Teilnehmerbeiträge): 1404,00 €
3.4.	Summe Leistungen Dritter (z. B. Spenden, Sponsoring): %
3.5.	Zwischensumme:
3.6.	Summe beantragter Zuschuss: 12616,32 €
3.7.	detaillierter Finanzierungsplan (Auflistung der Einzelpositionen - ist als Anlage zum Antrag beizulegen)

4. Begründung der Beantragung des Zuschusses

(Beschreibung des Projektes, Begründung der Notwendigkeit der Förderung, Konzeption, Ziel, Zielgruppen, Öffentlichwirksamkeit - evtl. Beschreibung in einer Anlage)

5. Erklärung

Es wird erklärt, dass:

5.1. mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Erhalt des Bewilligungsbescheides nicht begonnen wird,

5.2. die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind sowie

5.3. keine zusätzliche über den Angaben im Antrag hinausgehende Förderung beantragt oder bewilligt wurde.

5.4. Der/die Zuwendungsempfänger/in ist zum Vorsteuerabzug

☐ berechtigt ☒ nicht berechtigt

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass:

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind,
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,

Finanzierungsplan:

Kosten	Finanzierung
Miete (inkl. Betriebskosten) => 435,00 € / Monat = 5220,00 € / Jahr (setzt sich zusammen aus 290,00 € Kaltmiete und circa 145,00 € Betriebskosten)	Zuschuss Stadt = 5220,00 € / Jahr
Stromkosten => 25,00 € / Monat = 300,00 € / Jahr	Zuschuss Stadt = 300,00 € / Jahr
Kaution => 750,00 € einmalig	Zuschuss Stadt = 750,00 € einmalig
Hausratsversicherung / Inhaltsversicherung => 281,32 € / Jahr	Zuschuss Stadt = 281,32 € / Jahr
Haftpflichtversicherung => 131,84 €	Zuschuss Stadt = 131,84 € / Jahr Gesamtzuschuss Stadt: 1. Jahr 6683,16 € 2. Jahr 5933,16 € (ohne Kaution)
Reinigung der Räumlichkeiten (inkl. Außenanlagen) => 1,5h / Woche = 78h / Jahr á 8,00 € = 624,00 €	Anrechenbare Eigenleistungen: wöchentliche Reinigung der Räumlichkeiten = 624,00 €
Hygiene- und Reinigungsmaterial => 6,50 € / Monat = 78,00 € / Jahr	Eigenmittel = 78,00 € Gesamteigenanteil : 1. Jahr 702,00 € 2. Jahr 702,00 €
	Gesamtkosten gesamt: 14020,32 €

Antrag auf Miet- und Bewirtschaftungskostenzuschuss für die Räumlichkeiten der Initiative Sternenkinder Barnim

Wir beantragen bei Ihnen Fördermittel, um Räumlichkeiten für die Initiative Sternenkinder Barnim mit ihrer Kindertrauergruppe Fanya dauerhaft anmieten zu können.

Sternenkinder Barnim
Dieses Angebot richtet sich an Familien, die während der Schwangerschaft, durch eine Totgeburt oder auch kurz nach der Geburt ihr Kind verloren haben.
Unser Ziel ist es, die verwaisten Eltern in der schweren Zeit zu begleiten und dadurch Möglichkeiten aufzuzeigen auch im Alltag Raum für ihre Trauer zu finden. Unter anderem finden verschiedene Betroffene bei uns die Möglichkeit, in regelmäßig stattfindenden Gesprächskreisen zusammenzukommen und sich auszutauschen.
Wir bieten betroffenen Familien und deren Angehörigen unsere Unterstützung an und klären besonders im Erstgespräch rund um das Thema Sternenkind auf, informieren über die aktuelle Gesetzgebung, deren Möglichkeiten und Rechte.
Wir stehen Ihnen als ausgebildete Sterbe- und Trauerbegleiter vor, während und nach der Beisetzung zur Seite, organisieren Abschiedsrituale und versorgen die Eltern mit Kleidung für das Sternenkind, sowie trostbringenden Erinnerungsstücken.
Unter anderem bieten wir den Betroffenen die Möglichkeit der Körperarbeit an. Dabei können funktionelle Methoden erlernt werden, um mit Hilflosigkeit, Wut und tief sitzender Trauer im Alltag besser umzugehen. Durch eine Kooperation mit dem K4-Zentrum, stehen dafür den verwaisten Eltern die Räumlichkeiten zur Wutbewältigung und auch zur Entspannung zur Verfügung.

Wir stehen bereits seit dem Jahr 2018 mit dem Chefarzt Dr. med. Michel, der Oberärztin Dr. med. Schmidt (Gynäkologie), dem Chefarzt Dr. med. Hüsemann (Kinderklinik) und dem Seelsorger aus dem Werner-Forßmann-Krankenhaus in Kontakt und regem Austausch. Auch diverse Beratungsstellen (wie z. B. Donum Vitae) in Eberswalde wissen von unserer Arbeit und schicken im Bedarfsfall verwaiste Eltern zu uns. Auf der Intranetseite der HNEE wurde unsere Initiative eingepflegt, in der Tagespressewerden wir in der Rubrik Treffpunkte und Notfälle regelmäßig erwähnt und seit Anfang 2019 sind wir festes Mitglied im Lokalen Bündnis von Eberswalde. Unser Angebot wird zunehmend in Anspruch genommen. Die Resonanz aus der Bevölkerung wurde besonders bei der Abstimmung des "Eberswalder Bürgerbudget 2020" deutlich, als wir mit 700 Stimmtalern den dritten Platz erreicht haben. Wir beteiligen uns seit der Gründung jedes Jahr mit am Eberswalder Friedhofstag, welcher einmal im Jahr im September stattfindet. Auch hier stoßen wir immer wieder auf großes Interesse.

Im Moment sind wir 11 verwaiste Mütter und Großmütter mit steigender Tendenz.

Fanya – Kindertrauergruppe
Dieses Angebot richtet sich an Kinder, die ein Geschwisterkind oder Elternteil verloren haben. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen einen geschützten, vertrauensvollen Raum zu geben, indem sie ihre Trauer bewusst leben können. Wir unterstützen beide Altersklassen aktiv bei ihrem Trauerprozess. In kleinen, auf das Alter zugeschnittenen Trauergruppen, erhalten sie eine individuelle Betreuung. Hierzu finden regelmäßige Gruppentreffen statt, in denen die Kinder beruhigende Rituale und Anteilnahme erfahren, spielen und toben oder im K4-Zentrum die Wut kontrolliert an einem Boxsack kraft- und lautstark loslassen können. Im Anschluss haben auch sie die Möglichkeit, wieder körperliche Ruhe und seelische Entspannung zu erfahren, mit dafür geeignete Methoden.
Weiterhin bieten wir den betroffenen Elternteilen an, die Kinder bei eigenem geäußerten Wunsch, ins Krankenhaus, ans Sterbebett und / oder auch zur Beisetzung zu begleiten. Hierfür wird versucht

bereits im Vorfeld ein Vertrauensverhältnis aufzubauen, damit der Wunsch des einzelnen Kindes umgesetzt werden kann. Im Falle, dass das Kind es sich vor Ort spontan, aus welchen Gründen auch immer, anders überlegt, bekommt das Kind durch unsere Begleitung die Möglichkeit, den Ort zu verlassen. Die anderen Familienangehörige haben trotzdem die Möglichkeit, diesem Moment ganz für sich weiter beizuwohnen und in Ruhe Abschied zu nehmen.

Für dieses Angebot stehen uns eine qualifizierte Sterbebegleiterin, zwei ausgebildete Trauerbegleiterinnen, sowie eine zertifizierte Entspannungstrainerin zur Verfügung.

Vor kurzem fand ein anregendes Austauschgespräch im Martin-Gropius-Krankenhaus mit der Oberärztin Dr. med. Dreves-Kaup statt. Diese leitet das Projekt "DAMUS e.V.", welches eine Beratungsstelle darstellt für Kinder von schwerkranken Eltern. Auch hier wurde schon öfters von Eltern nachgefragt, ob es eine Betreuungsstelle für deren Kinder gäbe. Frau Dr. med. Dreves-Kaup ist von unserem Konzept begeistert und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Sie ist erleichtert, den Eltern nun eine geeignete Adresse mitgeben zu können.

Zu diesen regelmäßigen Treffen kommen momentan 9 Kinder, mit steigender Tendenz.

Begründung für den gestellten Eilantrag:

Aufgrund einer Kündigung wegen Eigenbedarfs, müssen wir unsere vollmöbilierten Räumlichkeiten in der Ratzeburgstraße zum Jahresende verlassen und benötigen nun ganz dringend neue Räume für die Initiative mit ihrer bestehenden Kindertrauergruppe.

Bereits Anfang November haben wir ein Angebot zur Anmietung eines neuen Objektes erhalten, welches unseren Kriterien voll entspricht. Der private Vermieter hat uns seine Zusage gegeben, noch bis Anfang Dezember die Räumlichkeiten für eine mögliche Anmietung von uns, zu reservieren.
Da wir über keine Einnahmen verfügen und ohne passende Räume diese Arbeit nicht weiter leisten können, bitten wir Sie mit diesem Eilantrag um Ihre Unterstützung bei der Finanzierung der Mietkosten.

Bei der Initiative "Sternenkinder Barnim" handelt es sich um ein dauerhaft zu etablierendes Pilotprojekt, welches bereits jetzt sehr gut angenommen wird und auch über die engere Zielgruppe von Eltern, welche ihre Kinder vor oder kurz nach der Geburt verloren haben, hinaus geht.
Für die Zukunft haben wir geplant, finanzielle Mittel auch aus weiteren Quellen und somit auch außerhalb von Eberswalde zu erschließen, da es sich um eine barnimweite Initiative handelt.